MS-SPIEL UNION ST. ROMAN vs. ASKÖ BRUCK 1. Klasse NW, RUNDE 17, 30. März 2008, 14.00/16.00Uhr **KM: 1:2** (0:1), Tor: Wiesinger Max (89.,Elfer)

Gegentreffer in der 10.,61.

Reserv
:
0:9
(0:2), Tor: .....

Gegentreffer in der 7.,25.,58.,60.,65.,80.,81.,85.,88.

(Ergebnisse immer aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

Kader / **Aufstellung KM**
: Anfangself siehe Aufstellung -

ERSATZ: Benezeder T., Sonnleitner, Jungwirth, Heitzinger, Sallaberger O.

Trainer: Steiner Robert

Freilinger

Hajda

Haslehner

Juffmann A.

Benezeder W.

Wiesinger M.

Lehner D.

Berndorfer

Wimmer (Heitzinger - 56.)

Hodza

Yildiz (Jungwirth - 80.)

Kader Reserv: Reiter H., Sonnleitner, Jungwirth, Steiner F., Niederfriniger, Hagn, Benezeder T., Auer M., Gföllner J., Burghart, Steiner R. ERSATZ: Hofer J., Sallaberger O.

Schiedsrichter
: Ozabor Ezekiel

Vor dem Spiel:

Verletzte (V), kranke (K), arbeits- (A) oder privatbedingt (P) verhinderte Spieler:

Krautgartner (V), Schneider B. (V), Juffmann T. (P)

Zum Spiel:

Auf dem sehr kleinen, schlechten und eigentlich unmarkiertem Platz in St. Roman an gepflegten Fußball zu denken, ist eigentlich ein Ding der Unmöglichkeit, der sehr störende Wind an diesem ansonsten strahlenden Sonntag tat sein übriges, und so wurde es ein Kick-and-Rush-Spiel von beiden Seiten. Bälle wurden meist hoch nach vorne gedroschen und darauf gehofft, dass sich da am 16er irgendetwas ergibt. Und nach zwei, drei guten Chancen des Gastgebers ergab sich dann auch der erneut frühe Rückstand aus einem direkt verwandelten Freistoß in der 10. (den ich zwar eigentlich hätte haben müssen, aber passiert ist passiert....). Danach haben wir allerdings ins Spiel gefunden und hätten eigentlich schon vor der Pause zumindest für den Ausgleich sorgen müssen, doch wieder einmal ließen wir unsere guten Chancen ungenutzt. Vergleicht man die Chancenanzahl in den ersten 45 Minuten auf beiden Seiten, so kommt man sicherlich zu einem Remis. Trotz eines Schüsschens des Gegners an die Außenstange wäre schon zur Pause ein Unentschieden mehr als drin gewesen!

Die zweite Halbzeit war generell dann noch unansehnlicher als die erste. Die Gastgeber spielten zwar ganz gefällig nach vorne, doch waren wir in der Defensive doch recht stabil, sodass die Hausherren in der zweiten Hälfte fast keine Chancen vorgefunden haben. Nur dieser verfickt abgefälschte Schuss aus ca. 18 Metern, der sich in der 61. über mich ins Tor gesenkt hat. Ansonsten war die Defensive an diesem Tag ganz gut drauf. .... Offensiv sind wir aber selten bis fast gar nie geworden, weil einfach die Anspielstationen bei den Aktionen nach vorne gefehlt haben. Wir müssen uns da einfach wieder mehr zutrauen! Wir können doch alle kicken, müssen uns alle wieder mehr anbieten und die Kugel fordern, dann wird es auch mit den Kontern, die wir noch in den Aufbauspielen teilweise echt überzeugend gespielt haben, wieder funktionieren. Mehr Selbstvertrauen!!! Und wenn dann bei den Gegnern doch mal Fehler in der Abwehr passiert sind, haben wir die Chancen leichtfertig vergeben - wie beim Kopfball vom Ciko zB. Und so ist uns auch der Anschlusstreffer aus einem Elfmeter durch den Max in der 89. (absolut gerechtfertigt - Foul an Jimmy) viel zu spät gelungen. Wir hätten es vielleicht noch einmal spannend machen können, wenn der Schiri nicht viel zu früh abgepfiffen hätte. Egal, ob er jetzt eine oder drei Minuten nachspielen hat lassen, war das viel zu wenig! Denn diese Zeit hat der Schiri allein schon bei EINEM Wechsel gebraucht, um sich zwei Nummern und die Minute aufzuschreiben. Und da, glaube ich, fünf Wechsel und drei Tore aufzuschreiben waren, und auch noch unzählige gelbe Karten, kann man sich ausrechnen, wie lange er eigentlich nachspielen hätte lassen müssen! Aber er tat es nicht und beraubte uns so der Chance, vielleicht nochmal alles nach vorne zu schmeißen, um vielleicht noch einen Punkt zu ergattern, den wir uns durchaus verdient gehabt hätten.

So gab es allerdings wieder eine Auswärtsniederlage.

Es folgt jetzt mehr oder weniger das Monat der Entscheidung: Spielen wir im April die vier Spiele erfolgreich(er) können wir unser Ziel, in der ersten Klasse zu bleiben, noch erreichen. Wir müssen einfach hart dafür trainieren und so weiterarbeiten wie bisher. Dann wird sich die Leistungssteigerung, die man meiner Meinung nach von Spiel zu Spiel sieht, weiter fortsetzen!